

Thun, 22. November 2019  
**MEDIENMITTEILUNG**

**SPERRFRIST: bis 22. NOVEMBER 2019, 18.30 UHR**

## **Das Altersheim Sunnsyta in Ringgenberg gewinnt den Thuner Sozial-Stern 2019**

**Am 22. November 2019 verleiht die BFK – Berufliche Förderung & Klärung Thun zum 23. Mal den Thuner Sozial-Stern. Der Preis geht an Unternehmen, die sich für die berufliche Eingliederung von Menschen mit einer Leistungsbeeinträchtigung aus psychischen Gründen einsetzen und Arbeitsplätze für diese erhalten und/oder schaffen. Die Jury zeichnet in diesem Jahr das Altersheim Sunnsyta, Ringgenberg, mit dem Sozial-Stern aus.**

Auf die diesjährige Ausschreibung des Thuner Sozial-Sterns sind 20 Vorschläge eingereicht worden. Die nominierten Betriebe bieten eine Mehrzahl von Ausbildungs-/Praktikums- und Arbeitsplätzen für Menschen mit einer Leistungsbeeinträchtigung aus psychischen Gründen an. Die Jury prüfte die Dossiers und zeigt sich beeindruckt vom Engagement der nominierten Betriebe. Sie hat entschieden, den Thuner Sozial-Stern 2019 an das Altersheim Sunnsyta in Ringgenberg zu übergeben.

### **Die Leistungen des diesjährigen Preisträgers**

In der Sunnsyta werden Betagte aus den Verbandsgemeinden Oberried, Niederried, Ringgenberg-Goldswil, Wilderswil, Bönigen und Iseltwald ungeachtet ihrer finanziellen Situation aufgenommen. Mit Würde wird auf die Persönlichkeit und die Eigenständigkeit der Heimbewohnerinnen und Heimbewohner geachtet, um sie im Rahmen ihrer individuellen Möglichkeiten geistig und körperlich anzuregen.

Die Pflege aller Bewohnerinnen und Bewohner ist mit dem Ziel verbunden, das persönliche Wohlbefinden zu fördern und sie nach bestem fachlichem Wissen zu begleiten.

Sterbebegleitung sowie die Betreuung der Angehörigen in ihrer Trauer wird als einen wichtigen Teil ihrer Arbeit verstanden. Ebenso wird der Kontakt zwischen den Heimbewohnern und den Angehörigen und/oder Bekannten gefördert, um gegenseitig zu Informieren oder anfallende Betreuungsfragen zu klären.

Seit 1990 ist die Sunnsyta sehr aktiv im sozialen Bereich der Wiedereingliederung leistungsbeeinträchtigter Menschen in den Arbeitsprozess. Neben Praktika werden Belastbarkeits- und Aufbautrainings sowie Arbeitsversuche über die IV bis hin zu Festanstellungen angeboten. Mit viel Engagement passt sich die Sunnsyta den individuellen Bedürfnissen ihrer Mitarbeitenden an, um auch in herausfordernden Situationen eine gute Lösung anzustreben.

Heute arbeiten rund 85 Mitarbeitende in der Sunnsyta, welche für einen guten Teamgeist sorgen und zu einer angenehmen Arbeitsatmosphäre beitragen. Das Altersheim Sunnsyta strebt mit der laufenden Überprüfung der fachlichen Kompetenzen einen hohen Qualitätsstandard ihrer Dienstleistungen an.

### **Laudatio**

Franziska Streun, Jury-Mitglied des Thuner Sozial-Sterns sowie Journalistin (Thuner Tagblatt) und freischaffende Autorin, würdigt in ihrer Laudatio das langjährige Engagement des Siegerunternehmens. Sie dankt im Namen der Jury der Geschäftsführung und dem gesamten Team Sunnsyta Ringgenberg dafür, dass sie Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen eine Chance geben, im Arbeitsprozess integriert zu bleiben, und überreicht das Preisgeld von CHF 10'000 und eine Urkunde. Der Wanderpreis des Thuner Sozial-Sterns wird für ein Jahr beim Preisträger in Ringgenberg stehen. Das Preisgeld ist zweckgebunden. Der Preisträger entscheidet, in welcher Form er dieses für die berufliche Eingliederung einsetzt.

### **Künstlerische Umrahmung**

Corinne Sutter ist eine vielseitige Schweizer Künstlerin. Unvergessen bleibt ihre emotionale Performance bei einer Schweizer Talentsendung – ihr Auftritt wurde weltweit mehrere hundert Millionen Mal angesehen. Seither ist sie international als Speed Painterin tätig und begeistert mit ihrer fulminanten Malweise an den unterschiedlichsten Veranstaltungen.

### **Podiumsgespräche**

Unter dem Motto **«Wie oft kann auch in der Arbeitswelt ein Zufall einen Menschen in die eine oder andere Richtung führen?»** sprechen in kurzen Podiumsgesprächen Roger Schmied, Stv. Direktor/Abteilungsleiter der IV-Stelle Kanton Bern, sowie Ursula Gmünder, Job Coach der Berufliche Förderung und Klärung der Psychiatrische Dienste Thun und Damian Stähli, Berufsmaturand, Betroffener und Global Changemaker 2019 über ihre Erfahrungen aus verschiedenen Blickwinkel. Zudem berichtet die Fritz Gyger AG, Gwatt, die Gewinnerin des Sozial-Sterns 2018, über ihr vergangenes Jahr als Preisträger.

### **Musikalische Umrahmung**

Die Preisverleihung wird von Armita Nikdin – Sopranistin und Dipl. Gesangspädagogin – am Flügel musikalisch begleitet. Sie hat in Deutschland und international klassischen Gesang studiert und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Heilkraft der Stimme. Bei Konzerten berührt sie ihr Publikum mit epischen Klangwelten.

## **Moderator**

Marcel Wisler, Leiter Kommunikation/Mitglied Geschäftsleitung pro mente sana, führt als Moderator durch die 23. Preisverleihung der Thuner Sozial-Sterns, welche im Kultur- und Kongresszentrum Thun (KKThun) stattfindet.

## **Die 20 nominierten Betriebe im Überblick:**

- Altersheim Sunnsyta
- Abegglen und Tschiemer AG
- Alters- & Pflegeheim Wattenwil
- Alterswohnheim Rosenau Interlaken
- Animaflor Gartenbau AG
- BARBA DESIGN
- Blaser Velo Motos
- Domicil Selve Park
- Familie Graf – Stall le vainqueur
- Frischer Fritz GmbH
- Hirsig Getränke AG
- Jungfrau Region Marketing AG
- Klinik Schönberg AG
- lobo suisse AG
- Mensch und Pferd
- Swiss Circle-IT
- Schenk Bootbau GmbH
- Schöni Handels AG
- UNISONO GmbH
- Zentrum Artos Interlaken

## **Die Mitglieder der Jury:**

- Dieter Hofer, Dr. med., Chefarzt Psychiatrische Dienste Thun (Spital STS AG)
- Susanne Huber, Geschäftsführerin Volkswirtschaft Berner Oberland
- Raphael Lanz, Stadtpräsident Thun
- André Lengen, Geschäftsleiter Zaugg Bau AG, Thun
- Yvonne Kehrli-Zopfi, Leiterin Personal Michel Gruppe AG, Meiringen
- Karin Schnellmann, Leiterin BFK – Berufliche Förderung & Klärung, Thun
- Hansueli Schürch, Leiter HR, Fritz Studer AG, Thun
- Franziska Streun, Journalistin/Autorin, Thun
- Hans-Heinrich Weber, Fürsprecher und Notar, Thun
- Sibylle Wingeier, Eingliederungsfachfrau, IV Stelle Thun

## **Gastgeberin**

---

Die Berufliche Förderung und Klärung Thun ist Gastgeberin der Preisverleihung des Thuner Sozial-Sterns. Seit 1987 begleitet, fördert und unterstützt die BFK Menschen mit einer psychischen oder körperlichen Beeinträchtigung bei der beruflichen Standortbestimmung und ihrer (Re-)Integration ins Erwerbsleben. Die BFK – Berufliche Förderung & Klärung ist eine Abteilung der psychiatrischen Dienste des Spitals Thun (Spital STS AG).

## Für Rückfragen:

### **Karin Schnellmann**

BFK – Berufliche Förderung & Klärung, Psychiatrische Dienste Spital STS AG  
Tel. 058 636 47 47, E-Mail: [karin.schnellmann@spitalstsag.ch](mailto:karin.schnellmann@spitalstsag.ch),  
[www.sozial-stern.ch](http://www.sozial-stern.ch)

### **Bruno Guggisberg, CEO**

Kontakt: Tel. 058 636 20 20, E-Mail: [marie-anne.perrot@spitalstsag.ch](mailto:marie-anne.perrot@spitalstsag.ch)

#### **Kurzporträt der Spital STS AG**

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von über 150'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'900 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden rund 16'500 stationäre Patienten behandelt und rund 220'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizinischen Zentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagestationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun), die Beteiligungen an der Radio-Onkologie Berner Oberland AG, an der easyCab AG im Bereich der Behinderten-, Rollstuhl- und Patienten-transporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung sowie an der Medbase Berner Oberland AG im Tätigkeitsfeld der ambulanten Grundversorgung.